

GYMWELT

Fachtagung Dance – Kreativität - Gestaltung - Choreografie



26. September 2009
im SpOrt Stuttgart



STB-Fachtagung: „Dance – Kreativität - Gestaltung - Choreografie“ im SpOrt Stuttgart

Kreativität - eine geistig schöpferische Leistung...

Creare - lat. Schaffen - zum ersten Mal darstellen, hervorbringen, kreieren...

Choreografie - Festlegung, Fixierung eines Tanzes...

Bereits diese formalen Übersetzungen zeigen das breite Spektrum des Tanzes auf. Das Potential an Gestaltungsmöglichkeiten ist unendlich groß – alle Alters- und Leistungsstufen sind bei der 5. Fachtagung „Dance“ erfasst und werden in die entsprechenden Workshops integriert.

Die Fachtagung spiegelt den Tanz in all seinen Facetten wider, gibt neue Impulse und die Möglichkeit sich in den Schwerpunktthemen und Tanzstilen weiter zu entwickeln. Hierfür haben wir wieder hochkarätige Referenten gewonnen. Unseren Focus haben wir in diesem Jahr auf

1. Kindertanz als wichtigen zielorientierten Einstieg
2. Hip Hop und neue Trends in Verbindung mit
3. Jazz Dance- Modern Dance und auf hervorragende Choreografen gelegt.

So hat beispielsweise Andreas Lauck beim Internationalen Deutschen Turnfest eine umjubelte Tuju-Show präsentiert.

Kreativität, Gestaltung, Choreografie sind die wesentlichen Aspekte, welche zu einer erfolgreichen Umsetzung von Dance jeglicher Art zählen. Sie werden durch die Themen Improvisation, Musik und Bewegung und Partnerarbeit erweitert. Sie gelten als Grundlage für jede Tanz- und Showvorführung, sei es im Wettkampf und Wettbewerb oder bei anderen Anlässen. Jede/r tanzbegeisterte Teilnehmer/in, Übungsleiter/in und Trainer/in kann sich ein individuelles Programm zusammenstellen.

Es sollte immer unter dem Aspekt: „Was kann ich - was bringe ich mit, was will ich erreichen, erlernen und weitergeben können?“, ausgewählt werden.

Wir haben die Voraussetzungen wie Referenten, Themen, Räumlichkeiten und Musik dafür geschaffen.

Nun laden wir Euch herzlich ein dabei zu sein auch diese Fachtagung erfolgreich zu gestalten. Denn gelingen können die Workshops nur mit Euch!

Elvira Menzer-Haasis
STB-Vizepräsidentin
Bildung und Kultur

Heide Brandt
STB-Fachgebietsvorsitzende
Gruppenwettbewerbe

Die Workshops sind in folgende Leistungsniveaus/Voraussetzungen unterteilt:

A= Anfänger mit Vorkenntnissen

M= Teilnehmer/innen mit guten Vorkenntnissen und Praxiserfahrung

F= Teilnehmer/innen mit sehr guten Vorkenntnissen und viel tänzerischer Praxis

311 Hip Hop Kids

Dieser Kurs ermöglicht dem Teilnehmer die Gestaltung eines altersentsprechenden und pädagogisch sinnvollen Unterrichts, auch für die Jüngsten ab circa 12 Jahren.

312 Kindertanz (4 - 7 jährige)

Spielerisch und abwechslungsreich werden Bewegungsformen wie hüpfen, springen, drehen etc. in Form von einfachen Kindertänzen, phantasievollen Bewegungsaufgaben und altersspezifischen Geschichten vorgestellt. Lasst euch inspirieren...

313 Kindertanz (8 - 12 jährige)

Dieser Kurs gibt Einblick in einen vielseitigen und altersspezifischen Tanzunterricht. Abwechslungsreiche Musik und unterschiedliche Tanztechniken (Modern, Jazz, Ballett) sorgen für vielfältige Ausdrucks- und Interpretationsmöglichkeiten. Die Choreografien schulen geschickt Koordination, Raumgefühl und Rhythmus. Viel Spaß!

321 Jazz Work-Out Dance

Top aktuelle, dynamische Kräftigungsübungen, Elemente ge-

mischt mit fließenden, gefühlvollen Jazzdance Bewegungen.

A/M

322 Hip Hop für Einsteiger / Anfänger

Hier wird dem Teilnehmer eine Vielfalt von Basics beigebracht. Möglichkeiten vermittelt, mit einfachen Schritten und Isolationen Freude und Spaß am Hip Hop zu wecken.

Einsteiger/A

323 Hip Hop für Fortgeschrittene

Dieser Workshop richtet sich an Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen, die ihr Können vertiefen wollen.

F

331 Moderne Tanzgestaltung

Eine moderne Bewegungsfolge wird als Basismaterial erarbeitet und anschließend, mittels verschiedener choreografischer Aspekte, wirkungsvoll und abwechslungsreich variiert – Wirkung genial!

M/F

332 Jazz Dance Fusion

Wie in der Musik hat Hip Hop auch im Jazz Dance Einfluss genommen. Jazz Dance Fusion ist eine Verbindung aus den technischen Grundlagen des Jazz Dance, d.h. Übungen und Schrittkombinationen werden aus Jazz und Hip Hop kombiniert. Die Stunde ist folgendermaßen aufgebaut: Warm-Up, Isolations, Pliés, Battements, Adagios, Dehnübungen, Stretching, Boden Exercise, Diagonale, technische Jazz-Elemente mit Hip Hop Bewegungen verbunden.

M

333 Dynamic Harmony

Dieses Programm bietet einen intensiven Einblick in die Bedeutung der Pilates Methode als Tanz-Unterstützungstraining. Eine harmonische Körpererfahrung, die mit bewussten, fließenden und gefühlvollen Übungsabläufen und mit der richtigen Atmungstechnik ausgeführt wird. Elemente aus den verschiedensten tänzerischen Bereichen der Körperwahrnehmung wie Ballett und Modern Dance, werden zu einer ganzheitlichen Abfolge von dynamischen Bewegungen verschmolzen, die das innere Gleichgewicht unterstützen.

A - F

342 Modern

Im Modern Dance kann man alle darstellenden Tanzstile wieder finden, ungebunden an das klassische Ballett. Man unterliegt keinen festen Formen, was zu vielen verschiedenen und abwechslungsreichen Bewegungskombinationen führt. Wir werden in diesem Kurs mit einem körperwahrnehmenden Warm-Up beginnen und arbeiten danach an den grundlegenden Merkmalen des Modern Dance: dem Wechsel von Verbindung zwischen Bewegung und Atmung und der kontrollierten Arbeit am und mit dem Boden.

F

343 Latin Jazz

Latin Jazz arbeitet mit den Grundlagen aus dem klassischen Jazz Dance. Es fließen jedoch viele Bewegungsformen aus lateinamerikanischen Tanzstilen wie Salsa, Samba, Mambo, Merengue usw. mit ein. Nach einem kurzen Warm Up und technischer Exercise erar-

beiten wir eine temperamentvolle und rhythmische Choreographie, die viele Showelemente beinhaltet wird. Es geht vor allem um die Freude und den Spaß am Tanzen!!

A - F

351 Partnering – Duos/Trios

In diesem Workshop werden neue Bewegungsmöglichkeiten durch das Zusammenspiel mit Partnern eröffnet. Die Technik für das Tragen und das Getragen werden vermittelt und an vorgegebenen Lifts erprobt. Dazu gehört es Vertrauen zu lernen und sich für gemeinsame Bewegungsabläufe zu sensibilisieren.

Welche Bedeutung eine starke Mitte dabei hat, wird spätestens bei der tänzerischen Sequenz deutlich werden, die in Duos und in Trios ein einmaliges Tanzerlebnis bietet.

A - F

352 Modern Jazz mit dem Blickwinkel auf Zeit/Antrieb

Modern Jazz verbindet die organischen Elemente des Modern Dance mit der Ausdruckskraft des Jazz Dance. Dabei steht im Vordergrund, wie die Elemente Zeit und Antrieb auf den Tanz einwirken. Wie gestalten Verzögerung und Beschleunigung Bewegungen interessant und wie lässt sich ihre Qualität durch verschiedenen Einsatz von Kraft verändern.

Der Unterricht besteht aus einem Warm-Up, Bewegungen über den gesamten Raum und schließt mit einer tänzerischen Kombination.

A - F

353 Modern Dance mit dem Blickwinkel auf Raum

Atmung, die organische Verbindung von Bewegungen und ökonomischer Krafteinsatz prägen diesen Workshop, der all diese Elemente mit einem speziellen Blickwinkel auf den Raum verbindet. Im Modern Dance werden die Bewegungen so unterstützt und

vergrößert, dass sich ein tänzerischer Fluss entwickelt.

Entsprechend liegt im Warm-Up der Schwerpunkt auf der Atmung, deren Einsatz auch im Verlauf des Trainings große Bedeutung hat.

Am Ende entsteht eine choreografische Kombination, die ausdrucksstark den Raum erfüllt.

A - F

Anmeldebedingungen

Die Anmeldung ist nur in Verbindung mit einer einmaligen Einzugsermächtigung gültig! In den Teilnehmergebühren sind folgende Leistungen enthalten:

- **3 praktische Arbeitskreise**
- **Abstract**
- **Mittagessen**

Nach Eingang dieser verbindlichen Anmeldung erhalten Sie eine Meldebestätigung bzw. eine Absage, sofern wir Ihren Teilnehmerwunsch aus Kapazitätsgründen nicht berücksichtigen können. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Fachtagungs-Unterlagen werden Ihnen ca. 10 Tage vor Beginn der Fachtagung zugeschickt.

Die Teilnahme an der kompletten Fachtagung wird als 5-stündige Fortbildung auf die ÜL-Lizenz „Tanz, Gymnastik, Rhythmus“ angerechnet.

Film-, Video- und Fotoaufnahmen

Es sind keine Foto-, Video- und Filmaufnahmen gestattet!

Es hat zurecht bei den Dozenten, den bezahlenden Teilnehmern und uns immer wieder für Ärger gesorgt, dass Zuschauer trotz Filmverbot während des Unterrichts filmten.

Handys in der Halle sind nicht mehr erlaubt. Wir bitten um Euer Verständnis.

Im Interesse der Teilnehmer werden wir jedoch die Dozenten bitte, dass am Ende des Kurses das Erlernte **von den Teilnehmern dieses Kurses** – als Hilfestellung für Zuhause – **gefilmt werden darf**.



Fachtagung Dance –

Kreativität - Gestaltung - Choreografie

26. September 2009 im SpOrt Stuttgart

9.30 – 10.00	Begrüßung / Warm Up			
10.15 – 11.45	311 Hip Hip für Kids	321 Jazzworkout A/M	331 Moderne Tanzgestaltung M - F	341 _____
	Nina Lanner	Carlos Demitre	Ulrike Tapella	Andreas Lauck
11.45- 12.45	Mittagspause			
12.45 – 13.00	„Tagung tanzt“			
13.15 – 14.45	312 Kindertanz (4 - 7 jährige)	322 Hip Hop A und Einsteiger	332 Jazz Dance Fusion M	342 Modern F
	Ulrike Tapella	Nina Lanner	Carlos Demitre	Jochen Vogel
15.15 – 16.45	313 Kindertanz (7 - 12 jährige)	323 Hip Hop F	333 Dynamic Harmony A - F	343 Latin Jazz F
	Ulrike Tapella	Nina Lanner	Carlos Demitre	Jochen Vogel
17.00	gemeinsamer Abschluss			
				Andreas Lauck



Carlos Demitre

Erfahrener Tänzer und Choreograf



Nina Lanner

Nach ihrer allgemeinen tänzerischen Ausbildung in den Fächern Ballett, Jazz und Modern spezialisierte sich Nina Lanner ganz auf den Hip Hop Bereich. Die pädagogisch gut aufgebaute und klar strukturierte Methodik bietet dem Teilnehmer eine optimale Vorlage für den Hip Hop Unterricht. Zudem vermittelt ihr lebhaftes und energiegeladenes Wesen Tanzfreude pur! Sie war Gastdozentin an der „Rotterdam Dance Academy“ und an dem „Amsterdam Dance Centre“.



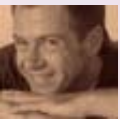
Ulrike Tapella

Als freischaffende Tanzpädagogin (Modern Dance, Jazztanz, Mod... Kindertanz...) und Choreografin in Freiburg tätig. Bis 1998 Dozentin im Fach Tanz an der Pädagogischen Hochschule Freiburg (Elementarer Tanz, Choreografie). Tänzerische Aus- und Weiterbildung u. a. in München (Iwanson), Berlin (Tanzfabrik, Danceworks) und Zürich. Tanztheaterproduktionen mit eigener Company „crazy angels“. Leitung der Tanztage Freiburg. Referentin des BTB, DTB und des dt. Sportlehrerverbandes.



Jochen Vogel

Ausbildung an der Iwanson-Schule. Er gibt regelmäßig Workshops in Jazz, Hip Hop, Modern und Musical Dance. Darüber hinaus hat er als Tänzer in unterschiedlichsten Produktionen Engagements.



Andreas Lauck

Tänzer und Tanzpädagoge – tätig in ganz Europa. Leiter einer eigenen Tanzschule in Saarlouis. Ausbildung an der renommierten Rotterdamer Tanzakademie. Zusammenarbeit mit internationalen Choreografen. Choreograf im Deutschen Tanzsportverband mit zahlreichen Deutschen Meistertiteln.

Anmeldung zur: „Fachtagung Dance – Kreativität-Gestaltung-Choreografie“

Online Anmeldung unter www.dtb-gymnet.de (Kongresse)
ANMELDUNG Fachtagung Dance 26.09.2009

GYMCARD-Preis		Regulärer Preis	
Frühbucher 15.07.2009	Normal 05.09.2009	Frühbucher 15.07.2009	Normal 05.09.2009
60,- Euro	70,- Euro	90,- Euro	100,- Euro

Bei Nichtteilnahme wird das Meldegeld nicht zurückerstattet. Bei schriftlicher Anmeldung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 5,- Euro. Jeder Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Anmeldungen nach dem 05.09.2009 können aus organisatorischen Gründen nur noch gegen eine Bearbeitungsgebühr von 10,- Euro bearbeitet werden. Bei Stornierungen bis zum 05.09.2009 (einschließlich) wird eine Gebühr von 15,- Euro erhoben. Bei Stornierung nach dem 05.09.2009 wird eine Gebühr von 30,- Euro erhoben.

Ich melde mich für folgende Arbeitskreise an:

Bitte unbedingt vollständig mit den entsprechenden Arbeitskreisnummern ausfüllen, damit wir auf dieser Grundlage Ihren persönlichen Plan erstellen können. Die 2. und 3. Wahl sind Alternativwünsche.

1. Durchgang Arbeitskreise (10.15 - 11.45 Uhr)

1. Wahl: _____ 2. Wahl: _____ 3. Wahl: _____

2. Durchgang Arbeitskreise (13.15 - 14.45 Uhr)

1. Wahl: _____ 2. Wahl: _____ 3. Wahl: _____

3. Durchgang Arbeitskreise (15.15 - 16.45 Uhr)

1. Wahl: _____ 2. Wahl: _____ 3. Wahl: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Geb.-Datum: _____ Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich melde mich hiermit verbindlich zu den angegebenen Arbeitskreisen an und erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Ich bin einverstanden, dass der Rechnungsbetrag in Höhe von _____ Euro von meinem/unserem Vereins-Konto abgebucht wird.

Name der Bank _____

- Bitte vollständig
ausfüllen, sonst
Anmeldung ungültig -

Kto. Inhaber/Verein _____

Kto.Nr. _____

BLZ _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____